
Trennung

- 21,5 wo ich sah die Tätigkeit eines großen lodernden und glänzenden Feuers, **in dessen Mitte eine Trennung stattfand**. Feuersäulen bekämpften einander bis zu dem Ende des Abgrundes; und tief war der Abhang. Doch weder sein Maß noch seine Größe war ich im Imstande zu entdecken; auch konnte ich seinen Ursprung nicht wahrnehmen. Da rief ich aus: Wie furchtbar ist dieser Platz und wie schwer zu erforschen!
- 22,9 Zu dieser Zeit, also erkundigte ich mich über ihn und das allgemeine Gericht und sagte: **Warum ist einer von dem anderen getrennt?** Er antwortete: dreies ist gemacht worden zwischen die Geister der Toten und so sind die Geister der Gerechten worden,
- 22,11 Und auf dieselbe Weise **werden auch Sünder getrennt**, wenn sie sterben und in der Erde begraben werden, hat sie das Gericht nicht ereilt bei ihren Lebzeiten
- 22,12 **Hier werden ihre Seelen getrennt**. Überdies ist ihr Leiden groß bis zur Zeit des großen Gerichts, der Züchtigung und der Qual derjenigen, welche ewig verfluchen, deren Seelen gestraft und gebunden werden bis in Ewigkeit.
- 22,13 Und so ist es gewesen vom Anfange der Welt an. **So war dort vorhanden eine Trennung** zwischen den Seelen derjenigen, welche Klagen vorbringen, und derjenigen, welche lauern auf ihre Vernichtung, sie zu morden an dem Tage der Sünder.
- 33,3 Ich sah da himmlische Pforten, sich öffnend in den Himmel; **drei von ihnen deutlich getrennt**. Die Nordwinde kamen aus ihnen heraus, und wehten Kälte, Hagel, Frost, Schnee, Tau und Regen
- 41,3 Dann sah ich die verschlossenen Behältnisse, **von welchen aus die Winde getrennt wurden**, das Behältnis des Hagels, das Behältnis des Schnees, das Behältnis der Wolken und die Wolke selbst, welche beständig über die Erde schwebte vor der Welt.
- 41,4 Ich sah auch die Behältnisse des Mondes, von wannen sie kamen, wohin sie liefen, ihre herrliche Rückkehr, und wie einer glänzender wurde als der andere, ihren prächtigen Lauf, ihren unveränderlichen Lauf, **ihren getrennten und unverringerten Lauf**, ihre Beobachtung einer gegenseitigen Treue nach einem Eide, bei welchem sie blieben, ihr Fortschreiten vor der Sonne und ihre Anhänglichkeit an ihren Pfad im Gehorsam gegen den Befehl des Herrn der Geister. Mächtig ist sein Name von Ewigkeit zu Ewigkeit.
- 41,6 Der Lauf des Mondpfades ist für die Gerechten Licht, aber für die Sünder ist er Finsternis, in dem Namen des Herrn der Geister, **welcher schuf eine Trennung zwischen Licht und Finsternis und trennte die Geister der Menschen** und stärkte die Geister der Gerechten selbst in dem Namen seiner Gerechtigkeit.

Handbuch – Trennung

- 58,7 und daß ihre Heere schnell gehorchen; denn der Donner hat einen Ruhepunkt, mit Beharrlichkeit seines Schalles ist er begabt. **Und nicht sind getrennt Donner und Blitz**, nicht als eins im Geiste gehen sie beide; doch sind sie auch nicht getrennt.
- 59,10 Und ich bat jenen anderen Engel, mir zu zeigen die Macht jener Ungeheuer, **wie sie getrennt wurden an Einem Tage**, und gesetzt wurden eins in die Tiefe des Meeres, und eins auf die Erde in die Wüste.
- 70,22 Und bei dir wird sein ihre Wohnung, und bei dir ihr Teil, **und von dir werden sie nicht getrennt** werden in Ewigkeit zu Ewigkeit.
- 74,1 Und Führer der Häupter der Tausende sind diejenigen, welche über der ganzen Schöpfung und über allen Sternen, und mit den Vieren sind, welche hinzugefügt werden, **und welche nicht getrennt werden von ihrer Stelle**, nach der ganzen Berechnung des Jahres.
- 81,5 Anlangend das Gehen der Sonne am Himmel: durch die Pforten geht sie ein und aus 30 Tage, mit den Häuptern von 1000 jener Ordnungen der Sterne, mit den vier, welche hinzugefügt werden, **und trennen die vier Teile des Jahres**, welche sie führen, und mit ihnen kommen vier Tage.
- 81,11 Vier Führer derselben kommen zuerst, welche trennen die vier Teile des Jahres, und nach ihnen zwölf Führer derjenigen Ordnungen, welche teilen die Monate und das Jahr in 364, mit den Häuptern von 1000, welche scheiden die Tage, auch die 4, welche hinzugefügt werden unter sie, **deren Führer trennen die 4 Abteilungen der Jahre**
- 81,12 Und diese Häupter von 1000 sind in der Mitte der Führer, und der Führenden, - hinzugefügt wird einer nach der Stelle, - **und ihre Führer trennen**. Und dies sind die Namen der Führer, **welche trennen die vier Abteilungen des Jahres**, welche verordnet sind: Melkeel, Helemmelek
- 81,15 Dies sind die drei, welche folgen nach den Führern der Ordnungen, und einer folgt nach den drei Führern der Ordnungen, welche folgen nach jenen Führern der Stellen, **welche trennen die vier Teile des Jahres**.
- 88,62 Und jenes Schaf (Mose), welches sie geführt hatte, welches ein Mann geworden, **wurde von ihnen getrennt und legte sich nieder**.